

## *Fest der Gegenwart*



Gestern war Fronleichnam. An diesem Tag feiern vor Allem die Katholiken unter uns die Erinnerung an den Leib und das Blut von Jesus am Kreuz beim Abendmahl in Brot und Wein. Fronleichnam wird auch als das Fest der Gegenwart Gottes in Brot und Wein bezeichnet. Doch was bedeutet die Gegenwart Gottes für uns?

*Gottes Gegenwart* bedeutet Hilfe, wenn wir uns nicht mehr selbst helfen können

*Gottes Gegenwart* bedeutet Erinnerung, dass wir geliebt und wunderbar geschaffen sind, so wie wir sind

*Gottes Gegenwart* bedeutet, dass die andere Seite unserer Schwächen und Fehler Gottes Vollkommenheit und Perfektion ist und unsere Schwächen nicht das letzte Wort haben

*Gottes Gegenwart* bedeutet Hoffnung auf Veränderung, dass wir nicht in den schlechten Situationen bleiben müssen, in denen wir uns manchmal und vielleicht auch jetzt gerade befinden

An all das können wir uns beim Abendmahl in Brot und Wein erinnern und das gerade an Fronleichnam.

Wir schließen mit einem Gebet von Pater Philip Meyer:

*Guter Gott,*

*Du weißt um unsere menschlichen Schwachheiten,  
Du weißt um den Hunger der Seele und die Nahrung des  
Leibes, die wir brauchen, um zu leben,  
Schenke uns immer wieder die Nahrung deines Wortes und  
deines Sakramentes,*

*Damit der Weg nicht zu weit ist für uns,  
Führe uns heute durch diese Zeit und sättige uns auch  
morgen mit deiner Nähe,*

*Damit wir den Weg gehen können, der vor uns liegt,*

*Amen.*

